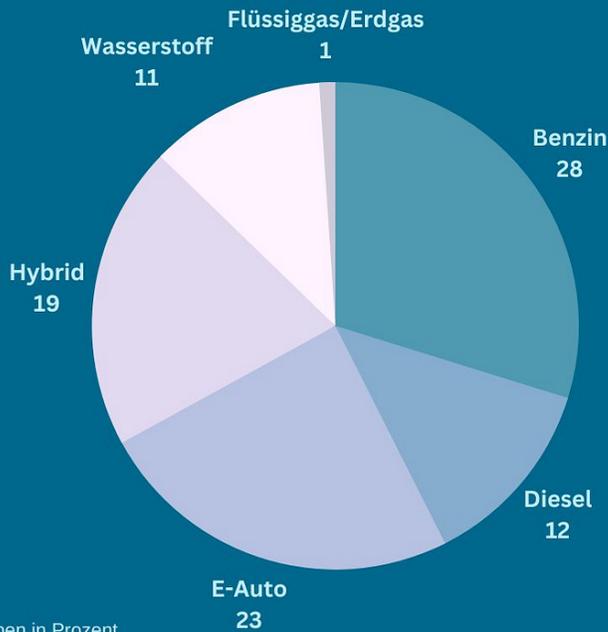


Wenn Sie jetzt einen Neuwagen kaufen würden, welche der Antriebsarten wäre Ihr Favorit?



53 Prozent

der deutschen Autobesitzer*innen
würden sich ein Auto mit
alternativer Antriebsart zulegen



Angaben in Prozent

Die repräsentative Umfrage wurde vom 9. bis 14. November 2022 im Rahmen des Online-Panels forsa.omninet durchgeführt. Im Rahmen der Untersuchung wurden insgesamt 1.019, nach einem systematischen Zufallsverfahren ausgewählte, Bundesbürger*innen befragt, die selbst bzw. ihr Haushalt ein Auto besitzen oder planen, in diesem Jahr noch ein Auto zu kaufen.

05.12.2022 09:00 CET

Alternative Antriebsarten auf Pole-Position beim Autokauf

- **E-Autos stehen bei alternativen Antriebsarten an erster Stelle**
- **70 Prozent der deutschen Autobesitzer*innen halten ihrem KFZ-Versicherer die Treue**

Köln, 05. Dezember 2022 – Hohe Spritpreise, Klimaschutz und der Wunsch nach mehr Nachhaltigkeit stellen die Menschen auch beim Thema Mobilität vor Herausforderungen. Laut einer aktuellen Forsa-Umfrage^[1] im Auftrag der Gothaer würden sich rund die Hälfte (53 Prozent) der deutschen Autobesitzer*innen bei einem Neukauf ein Auto mit alternativer Antriebsart

zulegen.

Spitzenreiter dabei sind Elektroautos, für die sich inzwischen fast jeder Vierte (23 Prozent) bei einem Neukauf entscheiden würde – im Vorjahr waren dies mit 18 Prozent noch fünf Prozentpunkte weniger. Unter den klassischen Antriebsarten ist wie im vergangenen Jahr der Benziner unter den Befragten die favorisierte Antriebsart, wenn man sich jetzt einen Neuwagen anschaffen würde (2021: 33 Prozent, 2022: 28 Prozent) im Vergleich zum Dieselantrieb (2021: 15 Prozent, 2022: 12 Prozent). „Bei der Gothaer erhalten Versicherte mit Elektroautos einen Beitragsvorteil von 20 Prozent, Autos mit hybridem Antrieb werden mit einem Nachlass von fünf Prozent versichert, inklusive einer umfassenden Absicherung rund um den Akku bereits in der Grunddeckung“, erklärt Thomas Bischof, Vorstandsvorsitzender der Gothaer Allgemeinen.

Das ist Befragten bei ihrer Kfz-Versicherung wichtig

Wenn es um die wichtigsten Eigenschaften einer Kfz-Versicherung geht, steht bei den Befragten ein Preisnachlass bei Schadenfreiheit (SF) an erster Stelle (73 Prozent). Bereits als zweitwichtigste Eigenschaft wurde der Preisnachlass genannt, der greift, wenn man mehrere Versicherungen bei einem Versicherungsunternehmen hat (65 Prozent).

Einen Treue-Bonus bieten viele Unternehmen, Versicherte der Gothaer profitieren unter anderem von der Treue-Kasko: Bei einem Selbstbehalt in der Vollkasko von 400 Euro und in der Teilkasko von 200 Euro profitieren Versicherte bei Schadenfreiheit von einer jährlich sinkenden Selbstbeteiligung. Nach jedem schadenfreien Jahr verringert sich der Selbstbehalt um 50 Euro, so dass der Selbstbehalt bis auf 0 Euro sinken kann. Und: Wer weitere private Versicherungsverträge bei der Gothaer hat, kann durch den Bündel-Vorteil zusätzlichen Beitragsrabatt erhalten.

Im Schadenfall präferieren knapp zwei Drittel der Befragten (65 Prozent) den persönlichen Kontakt mit einem Ansprechpartner als Kommunikationsform – und zwar über alle Bevölkerungs- und Altersgruppen hinweg. Für die jüngeren, d.h. die unter 35-jährigen Befragten, ist aber auch die Kommunikation per E-Mail (27 %) oder per Smartphone-App (19 %) überdurchschnittlich häufig interessant.

Kfz-Versicherte sind treu

Grundsätzlich besteht bei 25 Prozent der Befragten die Bereitschaft, die einmal abgeschlossene Kfz-Versicherung zu wechseln, die große Mehrheit der Befragten (70 Prozent) wechselt ihre Kfz-Versicherung nach eigenen Angaben jedoch generell nicht. Bei den regelmäßig Wechselbereiten ergibt sich ein ähnliches Bild wie im vergangenen Jahr: 4 Prozent (2021: 3 Prozent) wechseln ihre Autoversicherung jedes Jahr, 12 Prozent (2021: 12 Prozent) alle drei Jahre und 9 Prozent (2021: 10 Prozent) alle fünf Jahre. Dieses Stimmungsbild zieht sich über alle Altersklassen hinweg.

„Bei der Gothaer lohnt sich die Treue auch für Fahranfänger*innen ganz besonders“, erklärt Thomas Bischof. „Mit unserem neuen Produkt, der Gothaer SF-Garantie als Einsteiger-SF, können sie alle bei der Gothaer versicherten Familienautos mit nutzen, ohne dass dort eine etwa vereinbarte Single- oder Partnernutzung geändert werden muss. So kann günstig und einfach Familien-Carsharing betrieben werden. Gleichzeitig bauen die Fahranfänger*innen eine Bonus-Schadenfreiheitsklasse auf, von der sie bei einer späteren eigenen Gothaer Kfz-Versicherung profitieren. Kundentreue wird so einmal mehr honoriert“, so Bischof. Und immer dabei: eine Fahrerschutzversicherung für die Fahranfänger*innen.

[\[1\]](#) Die repräsentative Umfrage wurde vom 9. bis 14. November 2022 im Rahmen des Online-Panels forsa.omninet durchgeführt. Im Rahmen der Untersuchung wurden insgesamt 1.019, nach einem systematischen Zufallsverfahren ausgewählte, Bundesbürger*innen befragt, die selbst bzw. ihr Haushalt ein Auto besitzen oder planen, in diesem Jahr noch ein Auto zu kaufen.

Der Gothaer Konzern gehört mit 4,1 Millionen Mitgliedern und Beitragseinnahmen von 4,6 Milliarden Euro zu den großen deutschen Versicherungskonzernen und ist einer der größten Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit in Deutschland. Angeboten werden alle Versicherungssparten. Dabei setzt die Gothaer auf qualitativ hochwertige persönliche Beratung der Kunden.

Kontaktpersonen



Martina Faßbender

Pressekontakt

Konzern Pressesprecherin, Leitung Unternehmenskommunikation

martina.fassbender@gothaer.de

+49 221 308-34531

+49 175 2285017



Martina Cohrs

Pressekontakt

Leitung Externe Kommunikation und Social Media

martina.cohrs@barmenia.de

+49 202 438-2834

+49 177 4025350



Marina Weise-Bonczech

Pressekontakt

Pressereferentin

Gesundheit und Corporate

marina.weise@barmenia.de

+49 202 438-2718

+49 160 96932975



Ulrich Otto

Pressekontakt

Referent für Konzern- und Gesundheitsthemen

ulrich.otto@gothaer.de

+49 221 308-34614



Ines Jochum

Pressekontakt

Referentin für Renten- und Lebensversicherung, Nachhaltigkeit

ines.jochum@gothaer.de

0221 308 34287



Jule Müller

Pressekontakt

Pressereferentin

Kompositversicherungen

jule.mueller@barmenia.de

+49 202 438-1932



Verena Wanner

Pressekontakt

Pressereferentin

Spenden und Sponsoring

verena.wanner@barmenia.de

0202 438-2010